

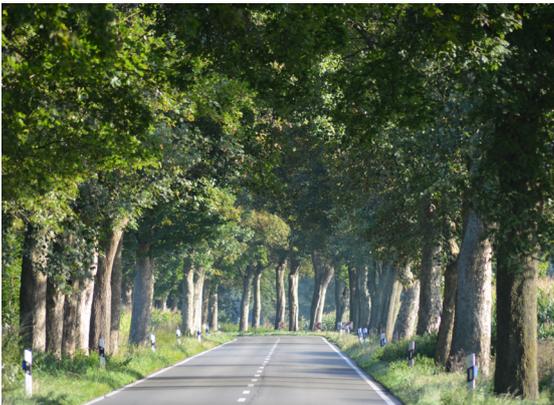


## „Alleepaten für Niedersachsen“

### Was ist eine Allee-Patenschaft?

Eine Patenschaft bedeutet im Allgemeinen „die Fürsorge für jemanden oder etwas“ zu übernehmen. So werden auch die ehrenamtlichen Alleepaten verstanden: Als „Kümmerer“ vor Ort behalten sie Alleien im Auge. Eine zentrale Aufgabe der Alleepaten ist die Pflege, Aktualisierung und Erweiterung der Daten im Alleien-Webportal sowie die Öffentlichkeit und die kommunale Politik auf die Bedeutung und Belange der Alleien aufmerksam zu machen. Jede Patenschaft ist dabei individuell. Der Fokus sowie Umfang der Patenschaft wird von den Paten selbst bestimmt. Die Fürsorge geschieht im Rahmen der Möglichkeiten der Paten und unter Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse und rechtlichen Grundlagen vor Ort.

### Bedeutung der Alleien



Seit Jahrhunderten prägen Alleien das Landschaftsbild in Niedersachsen. Ursprünglich als gärtnerisches Gestaltungselement in herrschaftlichen Parkanlagen entstanden, begleiteten sie seit der Mitte des 18. Jahrhunderts die neu entstandenen Chaussees, andere wurden zur Betonung von Schlössern, herrschaftlichen Gütern oder bedeutenden Bauernhöfen in der Landschaft angelegt. Früchte, Holz und Laub von Alleebäumen wurden zudem wirtschaftlich genutzt.



Die Alleien sind wichtige Elemente der Landschaftsgestaltung, da sie Räume gliedern und beleben. Gerade heute sind sie in landwirtschaftlich intensiv genutzten Gegenden oft die einzigen strukturgebenden Elemente in der Landschaft. Alleien vernetzen wertvolle natürliche Biotope und sind selbst Lebensraum für eine artenreiche Insekten- und Vogelfauna. Straßenbäume sind zudem wichtig für das Mikroklima und tragen maßgeblich zur Luftfilterung bei.

Ihre Funktionsvielfalt und Nutzungsgeschichte erhebt Alleien zu wichtigen Elementen der Kulturlandschaft, die durch ihre landschaftsprägende Wirkung und kulturhistorische Bedeutung in erheblichem Maße zur Eigenart, Vielfalt und Schönheit des Landschaftsbildes beitragen.

## Das macht die Rolle der Allee-Paten so wichtig

Alleen sind in Gefahr! Die Verkehrssicherungspflicht sowie der Unterhalt und Ausbau von Verkehrswegen bedrohen den Fortbestand straßenbegleitender Alleen. Neue Bestimmungen, wie die Empfehlung für den Schutz vor Unfällen mit Aufprall auf Bäume (ESAB 2006) und die Richtlinie für den passiven Schutz an Straßen durch Fahrzeug-Rückhaltesysteme (RPS 2009) tragen dazu bei, dass Alleen aus der Landschaft verschwinden. Gemeinsam mit der Tatsache, dass nur wenige Alleen rechtlich geschützt sind, fördern sie das Fällen von Alleebäumen. In Niedersachsen ist es zudem oft gängige Praxis gefällt Alleebäume nicht zu ersetzen. Der typische Charakter von Alleen geht nach und nach verloren und immer weniger Alleen prägen das Landschaftsbild.

**In Niedersachsen gibt es, anders als in anderen Bundesländern,  
noch keinen ausdrücklichen Schutz von Alleen.  
Das sollte sich ändern!**

## Alleepaten gesucht!

Nun gilt es, Schutz und Erhalt der Alleen in Niedersachsen zu stärken. In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) möchte der NHB ein sich selbst tragendes, niedersachsenweites und ehrenamtliches Netzwerk aus Alleepatenschaften aufbauen. Die Paten (regionale Gruppen oder Einzelpersonen) betreuen eigenständig die dortigen Alleen und wirken bei ihrer Erhaltung mit. Kern des Projekts ist das Alleen-Webportal: hier können die Paten weitere Alleen melden, Alleen-Profil pflegen und sich über Möglichkeiten für öffentlichkeitswirksame Aktionen informieren. Der Image-Film und die filmische Kartieranleitung sowie das Handbuch für Alleepaten geben weitere Hilfestellungen.

Gesucht werden Regionalbetreuer der Alleen, die sich aktiv vor Ort für Alleen einsetzen, die Datenbank pflegen und Kontakt zur örtlichen Verwaltung oder privaten Eigentümern von Alleen aufnehmen. Eine Patenschaft kann sowohl von einer Einzelperson, einer Ortsgruppe eines Natur-, Kultur-, Heimat- oder anderen Vereins sowie von Schulen und Universitäten übernommen werden.

Die Patenschaft kann sich dabei auf eine einzelne oder eine größere Anzahl von Alleen beziehen.

Aufgaben einer Alleepatenschaft können sein:

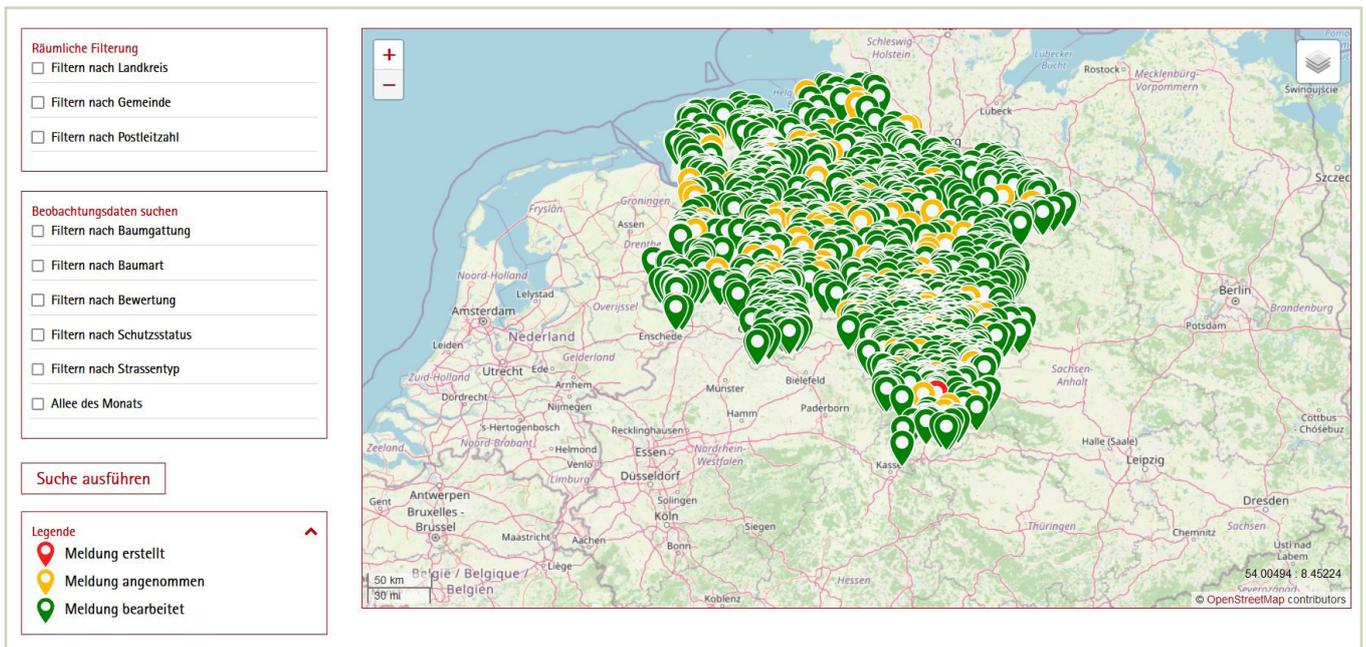
- Erlernen oder erweitern von vertieftem Alleen-Wissen
- Kontrolle und Beobachtung der Paten-Allee(n) (Pflegeeinsätze in Absprache mit Eignern möglich)
- Meldung neuer Alleen im zugewiesenen Gebiet der Patenschaft
- Pflege der Online-Datenbank durch u.a. Recherche des historischen Hintergrundes, Aktualisierung des Zustandes der Allee, Hinzufügen von Fotos etc.
- Kontaktaufnahme mit der örtlichen Verwaltung bzw. dem Straßenbaulastträger der betreffenden Straße für eine Zusammenarbeit zum Erhalt und Förderung der Allee, z.B. durch Pflanzaktionen
- Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Aktionen wie Malkurse, Fotoexkursionen, Führungen, Urban-Knitting etc.
- Multiplikator zum Thema Alleen in Niedersachsen
- Aktives Einbringen in das Alleen-Netzwerk

Je nach Möglichkeiten der Alleepaten kann eine Patenschaft sehr aktiv, eher unterstützend gestaltet oder repräsentativ sein. Ziel ist ein niedersachsenweites, engmaschiges Netz aus engagierten Ansprechpartnern.

## Alleen-Datenbank für Niedersachsen

2015 initiierte der NHB mit dem Projekt „Die 500 schönsten und wertvollsten Alleen Niedersachsens“ erstmalig eine repräsentative Übersicht über die niedersächsischen Alleen. Mit dem Citizen-Science-Projekt, gefördert durch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung, konnten bis Mai 2018 rund 2.000 Alleen in der Datenbank [www.alleen-niedersachsen.de](http://www.alleen-niedersachsen.de) erfasst werden. So kamen 1.977 Alleen auf ca. 1.782 Kilometern Länge zusammen. Etwa 1.000 der kartierten Alleen konnten als wertvoll bewertet werden.

Und noch heute wächst Dank der ehrenamtlichen Alleen-Melder die Alleen-Datenbank weiter.



## Alleepaten-Netzwerk

Gemeinsam den Schutz und Erhalt der niedersächsischen Alleen voranbringen – unter diesem Motto möchten NHB und SDW ein ehrenamtliches Netzwerk aus Alleepatenschaften etablieren. Als Mitglied in der Parlamentsgruppe Kulturgut Alleen im Bundestag in Berlin und unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministers für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Herrn Bernd Althusmann, ist das Allee-Projekt bereits gut vernetzt und in der Politik bekannt. Gemeinsam können wir aber noch mehr erreichen! Mit Alleefreunden vor Ort möchten wir das Thema Alleenschutz fest in der öffentlichen Wahrnehmung verankern. Dabei sollen die einzelnen Alleepaten voneinander profitieren, Ideen zu öffentlichkeitswirksamen Aktionen austauschen und diskutieren und von Erfahrungen der anderen profitieren.

**Gemeinsam zum Schutz und Erhalt der niedersächsischen Alleen – werden Sie Alleepate!**

Weiterführende Informationen unter  
[www.niedersaechsischer-heimatbund.de/projekte/alleepaten/](http://www.niedersaechsischer-heimatbund.de/projekte/alleepaten/)

Julia Rex  
Niedersächsischer Heimatbund e.V.  
Projektleitung Alleepaten für Niedersachsen  
Rotenburger Straße 21  
30169 Hannover (Lahe)  
Telefon: 0511/35 33 77-27  
Email: [rex@niedersaechsischer-heimatbund.de](mailto:rex@niedersaechsischer-heimatbund.de)  
[www.heimatniedersachsen.de](http://www.heimatniedersachsen.de)

Maren Szymiczek  
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.  
Landesverband Niedersachsen  
Geschäftsführung  
Telefon: 0511-363 59 0  
E-Mail: [maren.szymiczek@sdw-nds.de](mailto:maren.szymiczek@sdw-nds.de)  
[www.sdw-nds.de](http://www.sdw-nds.de)



Niedersächsischer Heimatbund e. V.



Stand Juli 2021